



# JUNIOR-DEPOT VS. ELTERN-DEPOT: WAS PASST BESSER?



## Junior Depot (auf Namen des Kindes)



## Eltern-Depot (auf den Namen der Eltern)

	Junior Depot (auf Namen des Kindes)	Eltern-Depot (auf den Namen der Eltern)
Eigentum	Gehört rechtlich dem Kind.	Gehört rechtlich den Eltern.
Verfügbarkeit	Eltern verwalten das Depot bis zum 18. Geburtstag; danach hat das Kind volle Verfügungsgewalt.	Eltern behalten die Kontrolle; können entscheiden, wann und wie das Vermögen übertragen wird.
Steuervorteile	Nutzung der Steuerfreibeträge des Kindes möglich (z.B. Sparerpauschbetrag, Grundfreibetrag).	Kapitalerträge werden mit dem persönlichen Steuersatz der Eltern versteuert.
Schenkungssteuer	Nicht relevant, da das Geld bereits dem Kind gehört.	Bei späterer Übertragung an das Kind kann Schenkungssteuer anfallen (jedoch relativ hohe Freibeträge beachten)
BAföG Relevanz	Vermögen des Kindes kann auf BAföG angerechnet werden; Freibetrag ca. 15.000€.	Vermögen der Eltern wird nicht auf BAföG des Kindes angerechnet.
Flexibilität	Eingeschränkte Flexibilität; Auszahlungen vor dem 18. Geburtstag nur im Interesse des Kindes und mit Nachweis	Hohe Flexibilität; Eltern können über das Vermögen verfügen und entscheiden, wann und wie es dem Kind zugutekommt.
Eröffnung	Erfordert zusätzliche Dokumente (z.B. Geburtsurkunde, Steuer-ID des Kindes); spezifische Junior-Depot Angebote nutzen.	Einfacher zu eröffnen, insb. wenn bereits ein Depot vorhanden ist.